Ä-K01-137 Jetzt den Planeten schützen: Klima und Mobilität

Antragsteller*in: Inge Schwenger

Änderungsantrag zu WP-1

In Zeile 3:
Die Notwendigkeit zum Handeln war noch nie so groß wie jetzt. Alles, was wir heute für den Klimaschutz tun, schützt uns in Zukunft vor noch größeren Problemen. Mit mutigem Anpacken schützen wir unsere Kinder und Enkelkinder und geben ihnen ein Stück Sicherheit zurück. ~~Unser~~Auch wenn 2023 bereits teilweise eine durchschnittliche Erderhitzung von über 1,5 Grad vermuten lässt, so ist unser Ziel ist nach wie vor: Die Erderhitzung auf höchstens +1,5 Grad zu begrenzen – so wie es im Pariser Klimaschutzabkommen steht. Dafür müssen wir den Ausstoß von Treibhausgasen, wie CO_2, auf ein Mindestmaß reduzieren und alles für den Erhalt und Ausbau natürlicher CO2 Speicher wie Wälder, Moore und humusreiche Böden tun. Und gleichzeitig werden wir darauf achten, dass der Wandel für alle bezahlbar und gerecht bleibt.

Begründung

Wir können nicht die FAkten missachten, die bereits heute nahelegen, dass das 1,5Grad Ziel nicht mehr erreichbar ist und schon dass 2 GRad Ziel kaum zu schaffen. Hier muss das Wahlprogramm den Bürger*innen reinen Wein einschenken. Weiter ist der oft falschen alleinigen Schwerpunktsetzung auf die REduzierung des CO2 Ausstoßes eine mindestens genau so wichtige auf die CO2 Absorbtionskapazitäten vor allem natürlicher(!) Strukturen an die Seite zu stellen. Dies ist daher nicht nur in den einzelnen Kapiteln sondern direkt in der Präambel zu erwähnen.